

© Bruno Klomfar

Dachaufbau Flachgasse

Flachgasse 35-37
1150 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
Dietrich Untertrifaller

BAUHERRSCHAFT
Dietrich Untertrifaller

TRAGWERKSPLANUNG
JR Consult

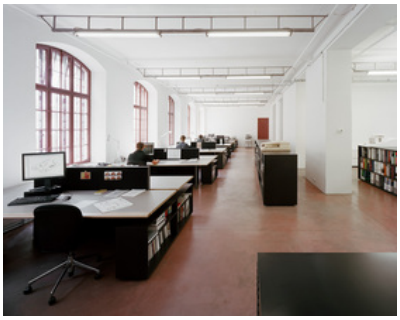
FERTIGSTELLUNG
2007

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
01. August 2010

Die ehemalige Metallwarenfabrik Grünwald, 1907 errichtet und 1981 von Matthäus Jiszda für den Designmöbel-Großhandel „prodomo“ sanft umgebaut, ist bereits Friedrich Achleitner aufgefallen, der sie in seinem Führer „Österreichische Architektur im 20. Jahrhundert“ aufnahm. Die großräumige Struktur mit tragender Mittelmauer sprach auch Helmut Dietrich und Much Untertrifaller bei ihrer Suche nach einem Ort für das Wiener Zweigbüro an. Die vorhandenen Nutzungsreserven wurden mit einem zweigeschossigen Aufbau für Wohnzwecke realisiert. Im Souterrain unterhielt das Architekturzentrum Wien temporär eine Außenstelle namens „Az West“.

Die Wiener Niederlassung des Architekturbüros von Dietrich I Untertrifaller gleicht in der Stringenz der Organisation dem „Stammsitz“ in Bregenz, doch wie dort schaffen Elemente des historischen Bestandes eine spezifische Raumstimmung, die vom Dialog mit den sparsam eingesetzten zeitgenössischen Elementen profitiert. Bei den von der Fassade zurückgesetzten Wohnungen über dem ehemaligen Flachdach galt es zu berücksichtigen, dass im Binnenbereich – außer über der Mittelmauer und über der Luftschachtmauer – keine Möglichkeiten einer vertikalen Lastabtragung bestanden. Über ein System von Trägern, Scheiben und Platten aus Brettsperrholz, die, teils im räumlichen Zusammenhang statisch wirksam, die Lasten abführen, wurden zugleich architektonisch erstaunliche Effekte möglich. Auf den beiden stirnseitigen Feuermauern sowie in der Mitte zwischen ihnen, orthogonal zur Mittel- und auf der Luftschachtmauer, stehen drei kräftige Brettsperrholzscheiben. Auf ihnen lasten die beiden obersten Längsträger, an denen das Dach über dem oberen Wohngeschoss hängt. Dies erlaubt in beiden Wohnräumen, die Westseite als



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar

stützenfreie, raumhohe Glaswand mit Schiebetüren auszubilden. An der Ostseite verbirgt sich unter dem durchgehenden Oberlichtband ein weiterer Längsträger, der zusammen mit den Brettsperrholzplatten der unteren Decke und den Wandscheiben der Zimmer- und Nebenraumwände im unteren Wohngeschoss einen Teil der Lasten aufnimmt, während der andere Teil, auf kräftigen Stahlprofilen über der Mittelmauer balancierend, in diese abgeleitet wird. Das komplexe Tragwerk geht nach Abschluss des Ausbaus vollkommen im funktionellen Grundriss auf, großzügige Fensterwände lassen den geistigen und konstruktiven Aufwand vergessen. Die oberste Dachterrasse zwischen den Längsträgern bietet darüber hinaus einen Blick nach Süden auf die imperiale Achse von Schloss Schönbrunn und der Gloriette. (Text: Architekten)

DATENBLATT

Architektur: Dietrich Untertrifaller (Helmut Dietrich, Much Untertrifaller)
Bauherrschaft: Dietrich Untertrifaller (Helmut Dietrich, Much Untertrifaller)
Tragwerksplanung: JR Consult (Johann Riebenbauer)
Fotografie: Bruno Klomfar

IBO, Wien
Synergy, Wien

Maßnahme: Aufstockung
Funktion: Büro und Verwaltung

Planung: 2006
Ausführung: 2006 - 2007

Nutzfläche: 552 m²
Baukosten: 990.000,- EUR

AUSZEICHNUNGEN

wienwood 15, Preisträger

WEITERE TEXTE

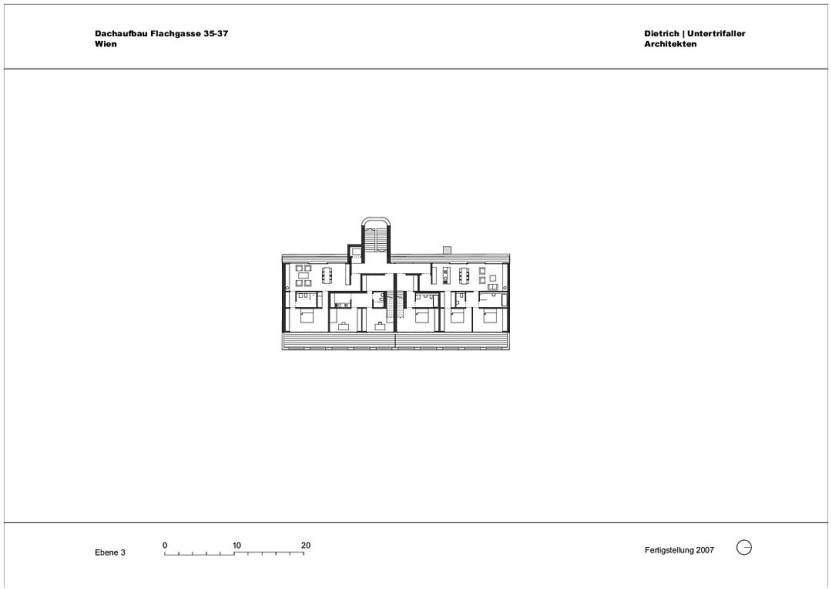
Jurytext wienwood 15, newroom, 05.11.2015


© Bruno Klomfar

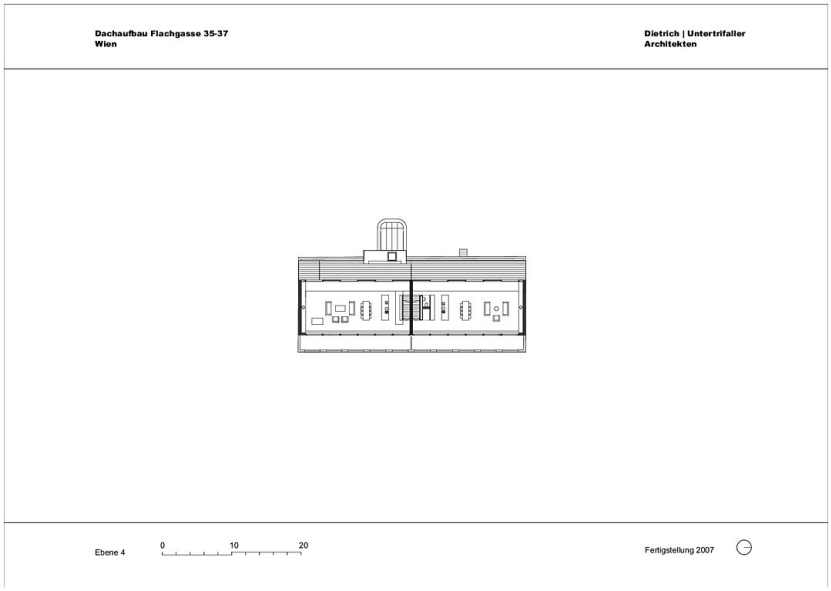

© Bruno Klomfar


© Bruno Klomfar

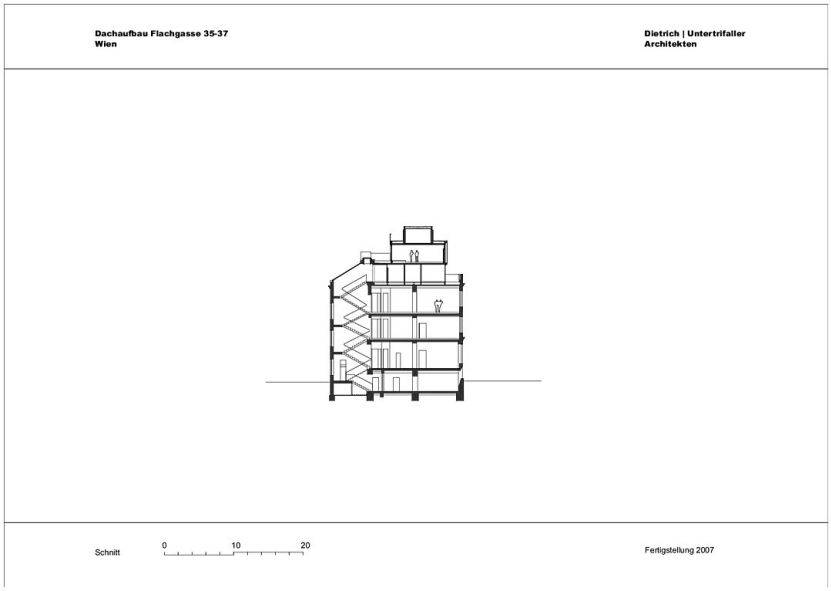
Dachaufbau Flachgasse



Ebene 3



Ebene 4



Schnitt